

Stadtgespräch ZW



KW 34/2018

Zweibrücken

Marold Wosnitza: Zweibrücken, wo mein Herz zuhause ist

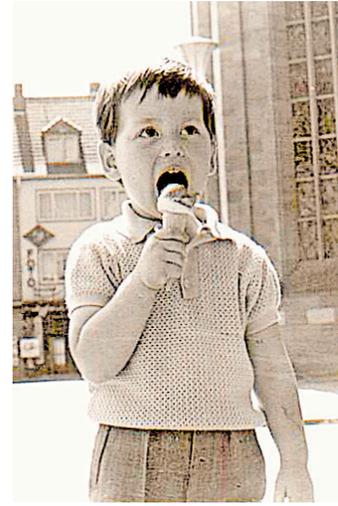
Seine Kindheit und Jugend in Zweibrücken haben sein Leben geprägt.

Hier ist er aufgewachsen, hat Kindergarten und Schule besucht und wurde Mitglied in verschiedenen Vereinen. In Zweibrücken hat er als Student auch jahrelang

in Kneipen, Bars und in einer Disco gejobbt – Erfahrungen, die einen aufs Leben vorbereiten.

Hier leben seine Freunde und seine Familie. In Zweibrücken sind die Grundlagen für seine berufliche Karriere gelegt worden. Jetzt möchte Marold Wosnitza

davon etwas zurückgeben: Mit all seiner Kraft und seinem Können will er sich als Oberbürgermeister von Zweibrücken für die Stadt und das Leben der Menschen einsetzen. Und das mit Herz und Leidenschaft.



Dafür stehe ich!

Für ein lebenswertes Zweibrücken mit Charme und Chancen!

Zweibrücken hat in den letzten Jahren viel erreicht: Ob Fußgängerzone, Stadt am Wasser oder Soziale Stadt – wo Freude ist, da ist Leben! Diese lebendigen Angebote gilt es weiter auszubauen und zu erhalten. Dazu gehört es

den Innenstadtkern zu entwickeln, zu beleben und zu vermarkten. Dazu gehört aber auch die Erhaltung des Minigolfplatzes und des Freibades sowie die Sanierung der Freisportanlagen. Das City-Outlet muss auf neue Füße gestellt werden. In der Innenstadt wird eine Anlaufstelle des Ordnungsamts eingerichtet. Präsenz und Ansprechbarkeit werden für ein erhöhtes Sicherheitsgefühl sorgen. Denn auch das gehört zu einem lebenswerten Zweibrücken!

Für ein starkes Zweibrücken mit Investitionen und guter Arbeit!

Gute Arbeit ist die Basis für ein gutes Leben. Zweibrücken ist stolz auf seine erfolgreichen

Unternehmen – vom kleinen Blumenladen bis zum Industriebetrieb! Eine moderne und effiziente Wirtschaftsförderung soll für noch mehr Erfolg sorgen. Entscheidungen sollen schnell getroffen werden, bürokratische Hürden abgebaut und innovative Kräfte gebündelt werden. So werden bestehende Arbeitsplätze gesichert und durch kluge Projektentwicklung (z.B. auf dem Flughafengelände) neue Jobs geschaffen. Denn nur durch gute

Arbeit und eine sichere Lebensgrundlage können wir gemeinsam ein starkes Zweibrücken gestalten!

Für ein verbundenes Zweibrücken mit Wissen und Weitblick!

Zweibrücken ist der ideale Bildungsstandort. Und es ist einfach klug auf Bildung zu setzen. Denn Wissen schafft Weitblick und garantiert eine gute Zukunft! Eine zielgerichtete Vernetzung von Bildungseinrichtungen und Wirtschaft sorgt für neue Chancen und gute Arbeit. Hochleistungsinternet für alle ist dabei natürlich unabdingbar!

In den Vororten von Zweibrücken leben knapp 6.000 Menschen. Diese Vororte noch besser ein- und anzubinden ist mir ein starkes Anliegen. Wie immer: Gemeinsam und auf Augenhöhe mit den Bürgerinnen und Bürgern!



Kurz mal gefragt, Marold!

Seit 20 Jahren hast Du Zweibrücken aktiv mitgestaltet – was bedeutet das?

Wer erinnert sich nicht an die Veranstaltungen „Zweibrücken, eine Stadt läuft für ihre Kinder“ und „Zweibrücken, eine Stadt schwimmt für ihre Kinder“, Benefizveranstaltungen, die dafür sorgten, dass es die neue Schwimmbadrutsche im Freibad gibt, Spielgeräte am Kleinen Exerzierplatz installiert und der Spielplatz am Goetheplatz saniert wurden. Veranstaltungen, auf die ich sehr stolz bin. Wir haben dort viele Menschen, Vereine und Unternehmen zusammengebracht um dies zu erreichen.

Auch das Thema Ehrenamt liegt dir am Herzen, oder?

Ja, sehr! Das Ehrenamt stellt das Rückgrat aller Vereine dar. Ohne Ehrenamtlerinnen und Ehren-

amtler wäre beispielsweise ein so breites Angebot im Sport, wie es in Zweibrücken besteht, nicht möglich.

Ich bin Vorsitzender des Stadtverbands für Sport (der Dachverband von über 60 Sportvereinen in Zweibrücken) und wir haben 2016 die Ehrenamtlerehrung im Sport ins Leben gerufen.



Gibt es noch ein aktuelles Projekt?

In diesem Schuljahr hat der Stadtverband für Sport mit dem Projekt „Zweibrücken lernt schwimmen“ begonnen. Ziel ist es den Schwimmunterricht in den Zweibrücker Grundschulen so aufzustellen, dass möglichst viele Schülerinnen und Schüler schwimmen lernen. So haben wir beispielsweise für alle acht Grundschulen eine zusätzliche Schwimmlehrerin eingestellt.

Termine mit Marold Wosnitza:

- So., 26. August, 11 Uhr**
Boule- und Fußballturnier SPD Sommerfest (OV Mittelbach)
- Di., 28. August, 18 Uhr**
Ortsbegehung Oberauerbach
- Mi., 29. August, 18 Uhr**
Zweibrücker Firmenlauf mit SPD-Team
- Fr., 31. August, 16 Uhr**
Ortsbegehung Niederauerbach
- Sa., 08. September, 10 Uhr**
Marktfrühstück mit Kurt Beck, Alexanderplatz
- Mo., 10. September, 18:30 Uhr und Fr. 14. September, 16 Uhr**
Alexander Schweitzer in Zweibrücken
- Mi., 12. September, 19 Uhr**
Podiumsdiskussion zur OB-Wahl, Rheinpfalz Festhalle
- Mo., 17. September, 18 Uhr**
Malu Dreyer in Zweibrücken
- Di., 18. September, 19 Uhr**
Podiumsdiskussion zur OB-Wahl, Pfälzischer Merkur Karlskirche

Impressum

Herausgeber:

SPD-Stadtverband Zweibrücken
Ritterstr. 9, 66482 Zweibrücken
Tel. 063 32/751 65
E-Mail info@spd-zweibruecken.info

Verantwortlich i.S.d.P.R.:

Stéphane Moulin